

[18175.] Dringend zurück erbitten wir alle à Cond. gelieferten Exemplare von:
Ruffah-Magazin f. die erste Stufe d. Styl-
Uebung.

da es uns gänzlich an Exemplaren zur Effectuirung der festen Bestellung mangelt.

Nach dem 1. Januar 1859 nehmen wir davon nichts mehr zurück.

Frankfurt a/D.

Fr. Hammerschmidt.

[18176.] Wir ersuchen hiermit dringend um schleunige Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Wachsmuth, allgemeine Pathologie der Seele. Doppel, Knabenerziehung.

Frankfurt a/M., d. 22. Novbr. 1858.

Weidinger Sohn & Co.

[18177.] Auf das schleunigste erbitte zurück alles Nichtabgesetzte von:

Pepita, Memoiren. (Wohlfeile Ausgabe.)

Berlin, 24. Novbr. 1858.

Hermann Hollstein.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebote Stellen.

[18178.] Infolge des zu Ende d. J. vorkommenden Austrittes unseres seitherigen Commis (welcher bis dahin eine von ihm dahier erkaufte Buchhandlung übernimmt) haben wir dessen Stelle wieder zu besetzen. Wir suchen dazu einen mit guten Zeugnissen versehenen, erfahrenen und hauptsächlich auch im Sortiment gewandten Gehilfen. — Der Eintritt müßte längstens im März künftigen Jahres erfolgen. — Gef. Offerten sehen entgegen

Ulm, im Novbr. 1858.

Gebrüder Mübling.

[18179.] Für meine Buchhandlung und Buchdruckerei suche ich zu baldigem Antritt Lehrlinge, welche mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen sind.

Heidelberg, im Novbr. 1858.

Adolph Emmerling,

Univ.-Buchh. u. Buchdruckerei.

Gesuchte Stellen.

[18180.] Wir suchen eine Stelle in einem größeren Antiquariat für einen jungen Mann (evangel. Confession), welcher in unserem Geschäft den Antiquarhandel erlernt hat und gediegene wissenschaftliche und Sprachkenntnisse mit angenehmer Persönlichkeit verbindet.

Gef. Adressen erbitten und ertheilen gern jede gewünschte Auskunft

N. Friedländer & Sohn
in Berlin.

[18181.] Ein mit guten Zeugnissen versehener Gehilfe im Alter von 23 Jahren, der im Sortiments- und Verlagsbuchhandel thätig gewesen, sucht ein neues Engagement. Der Eintritt kann jederzeit stattfinden.

Gef. Offerten werden durch Herrn C. C. Braune in Pasewalk p. Post erbeten.

[18182.] Ein junger militärfreier Mann, seit 6 Jahren in allen Branchen des Buchhandels ununterbrochen thätig, sucht zu baldigem Antritt eine Stelle, am liebsten im Sortiment.

Gef. Offerten unter der Chiffre D. # 5. befordert die Exped. d. Bl.

[18183.] Ein militärfreier junger Mann, seit 7 Jahren im Buchhandel thätig, des Französischen und Englischen kundig, dabei ein schneller Arbeiter, sucht, von Empfehlungen unterstützt, ein anderes Engagement. Der Antritt kann auf Verlangen sofort erfolgen. Gefällige Offerten erbittet man direct per Post unfrankirt unter der Adresse des Herrn W. Devrient Nachfolger in Danzig.

[18184.] Ein junger Mann, militärfrei, dem Buchhandel seit 9½ Jahren angehörig und auch der Buchdruckerkunst nicht fremd, da er dieser einen Theil seiner Lehrzeit widmete, sucht unter bescheidenen Ansprüchen zum 1. Januar k. J. eine Stelle in einem Sortimentsgeschäft, die ihm erlaubt, sich möglichst selbstständig zu bewegen und seine Erfahrungen zu erweitern. Er arbeitete seit dem Jahre 1855 in einer größeren Handlung Norddeutschlands und stehen ihm empfehlende Zeugnisse zur Seite.

Nähere Mittheilungen gibt auf Verlangen Herr E. A. Kitzler in Leipzig.

Vermischte Anzeigen.

[18185.] Leipziger Bücher-Auction.

Soeben ist erschienen:

Verzeichniß der hinterlassenen Bibliothek des Königl. Preuß. Commerzienrathes Joh. Wilh. Delsner auf Trebnitz, welche am 7. Februar 1859 versteigert werden soll. 1. Theil. Enthaltend: Incunabeln, Literatur- u. Gelehrtengegeschichte, ältere deutsche Literatur, Theologie, Philosophie, Philologie, Archäologie, Numismatik.

Ich empfehle diesen wichtigen Katalog Ihrer gütigen Beachtung, und bitte, Mehrbedarf davon zu verlangen. Der 2., ebenfalls sehr reichhaltige Theil des Kataloges wird in 2 Monaten erscheinen.

E. O. Weigel in Leipzig.

[18186.] 6—8 antiquarische Kataloge,

besonders von guten Werken aus dem Gebiete der Geschichte, Staatswissenschaften und Naturwissenschaften, incl. Hilfsfächer, erbittet

Ed. Minlos, Kaiserl. Hofbuchhdlg.
in St. Petersburg.

[18187.] Für die Disponenden D. = M. 1859 schon jetzt zur Notiz, daß alle nicht remittirten Exemplare von:

Hymans, la famille Buvard. 2 Vols.

Jacob, Rabelais. 1 Vol.

als abgesetzt betrachtet werden.

Beachten Sie dies gefälligst, um unnütze Correspondenzen und Rechnungsdivergenzen zu vermeiden.

Ergebenst

Brüssel, d. 25. Octbr. 1858.

Aug. Schnée.

[18188.] Zur Uebernahme von Commissionen am hiesigen Plage empfehle ich mich unter Zusage billiger und promptester Bedienung.

Eduard Goetz in Berlin.

[18189.] Wie in Schulz' Adressbuch deutlich vermerkt, wählen wir Neuigkeiten selbst. Trotz dem auch in diesem Blatte solches wiederholt angezeigt ist, gehen dennoch täglich unverlangte Sendungen bei uns ein. Wir erklären daher hierdurch nochmals, daß von nun an jede unverlangte Sendung an uns zurückgewiesen und Portokosten nachgenommen werden.

Novitäten- und Wahlzettel sind uns stets willkommen.

Emmerich, 1. Decbr. 1858.

J. L. Nomen'sche Buchhdlg.

[18190.] Die Nicolai'sche Sort.-Buchh. (M. Jagielski) in Berlin empfiehlt sich den geehrten auswärtigen Sortimenten-Buchhandlungen bei vorkommendem Wechsel des Commissionärs als solchen, und bietet bei prompter und schneller Beforgung die billigsten Bedingungen. Da dieselbe noch keinen Committenten hat, so wird um so mehr Sorgfalt und Präcision auf die Effectuirung der geehrten Aufträge gelegt werden.

[18191.] Da der *Börsen-Almanach* der Herren A. Hofmann & Co. in Berlin für 1859 nicht mehr erscheint, so ersuchen wir, die Continuation auf unsern

Kapitalisten-Almanach 1859

gefl. zu übertragen, und hiernach von uns für die Abnehmer des Börsen-Almanachs den Kapitalisten-Almanach zu verlangen und zu empfehlen.

Ulm, im Novbr. 1858.

P. L. Adam's Verlag.

[18192.] Engl. Journale für 1859

lieferer ich nach wie vor zum englischen Netto-Preise mit 10% Commission franco Leipzig. — Da dieselben am 1. eines jeden Monats expedirt werden, so ist der Empfang regelmäßig und schnell.

Englisches Sortiment

lieferer ich ebenfalls zu den hiesigen Buchhändler-Netto-Preisen mit 10% Commission franco Leipzig. — Wer meine Ansätze vergleicht, wird finden, daß der directe Bezug der billigste ist.

An-Hamburger Handlungen lieferer ich in Hamburg aus.

Franz Thimm in London.

[18193.] Pressen-Verkauf.

Drei gebrauchte, aber noch gut erhaltene und brauchbare hölzerne Buchdruckpressen, mit eisernen Tiegeln, eisernen Fundamenten und messingenen Matern, Rähmchen u. s. w., sowie zwei gebrauchte hölzerne Steindruck-Curvel-Pressen, zu Feder- und Graviermanier geeignet, stehen bei mir sehr billig zum Verkauf. Näheres auf frankirte Anfragen.

Weimar, im Decbr. 1858.

Bernh. Friedr. Voigt.

[18194.] Maculatur

in allen Arten wird zu guten Preisen zu kaufen gesucht.

Offerten an **Ed. Rottig** in Frankfurt a/M. abzugeben.